

Anlage 3

zur Ausschreibung der 4. Förderphase des Programms „Präventionsketten Niedersachsen“

Anforderungsprofil „Kommunale Koordination Präventionsketten in XXX“

Im Rahmen des landesweiten Programms „Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!“ wird die **Stadt XXX / der Landkreis XXX** von **2020 bis 2022** gesundheitsförderliche Strukturen für Kinder zwischen null und zehn Jahren auf- und ausbauen. Dabei gilt es, bestehende Angebote und Systeme weiterzuentwickeln und externe Partner aus verschiedenen Bereichen (u. a. Jugendhilfe, Gesundheit, Soziales) zu beteiligen. Ziel ist es, eine umfassende, integrierte kommunale Strategie zu etablieren, mit der die Teilhabechancen aller Kinder mittel- bis langfristig verbessert werden können.

Inhalte/ Aufgaben:

- Ressortübergreifende Verankerung des Themas „Gesundes Aufwachsen“ in der **Stadt XXX / im Landkreis XXX**
- Steuerung komplexer Projekt- und Verwaltungsprozesse auf **Landkreis- und Gemeindeebene / auf städtischer Ebene**
- Fachbereichsübergreifender Netzwerkaufbau und -ausbau
- konzeptionelle Entwicklung strategischer Leitziele zum Auf- und Ausbau von Präventionsketten auf kommunaler Ebene
- Durchführung von Angebots-, Bedarfs- und Bedürfnisanalysen
- Leitung, Koordination und Moderation von interdisziplinären und verwaltungsübergreifenden Steuerungs- und Projektgruppen
- Planung, Organisation, Durchführung von (Fach-)Veranstaltungen
- Umsetzung und Nachhalten eines "Wirkungsorientierten Monitorings" im Sinne einer prozess- und zielorientierten Steuerung
- internes und externes Wissens- und Informationsmanagement
- Beratung und Unterstützung örtlicher Fachkräfte aus der Jugendhilfe und öffentlichem Gesundheitsdienst
- Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Gesundheitswissenschaften, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit o.ä.)
- Kenntnisse der Gesundheitsförderung und Prävention sowie von Entwicklungszusammenhängen, Bildungs- und Teilhabechancen von Kindern
- Berufserfahrungen im kommunalen Projektmanagement unter Einbeziehung von Politik, Verwaltung und externen Fachleuten; Koordinations- und Moderationserfahrung
- Strategisches und konzeptionelles Denken
- ausgeprägter Sinn für Kooperation
- Durchsetzungsstärke, um Projektplanungen & -entscheidungen voranzutreiben und nachhaltig zu verankern
- exzellenter Umgang mit MS-Office